



Packungsbeilage Nr. 8351 / 2019

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Herbizid
Formulierung:	SL Wasserlösliches Konzentrat
Wirkstoffgehalt:	29.1 % MCPA (340 g/l)
IUPAC-Name:	(4-chloro-2-methylphenoxy)acetic acid; 3,6-dichloro-o-anisic acid

Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Handelsprodukte

Banvel M

Eidg. Zulassungsnummer: D-2314	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: 0023-00	Ausl. Bewilligungsinhaber: Syngenta Agro GmbH, Deutschland

Gabi Rasenunkraut-Vernichter

Eidg. Zulassungsnummer: D-2320	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: 0023-62	Ausl. Bewilligungsinhaber: GABI-Biochemie Hüdersen, Rhodovi KG, Deutschland

Compo Rasenunkraut-Vernichter Banvel M

Eidg. Zulassungsnummer: D-2317	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: 0023-77	Ausl. Bewilligungsinhaber: Syngenta Agro GmbH, Deutschland

Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schaderreger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
Feldbau			
Wiesen und Weiden	Rumex-Arten	Konzentration: 0.5 - 1 % Wartefrist: 3 Woche(n) Anwendung: Einzelpflanzenbehandlung mit Rückenspritze.	1, 2
Wiesen und Weiden	Rumex-Arten	Konzentration: 10 - 30 % Wartefrist: 3 Woche(n) Anwendung: Einzelpflanzenbehandlung mit Streichgeräten.	1, 2

Zierpflanzen

Zier- und Sportrasen

Dicotyledonen (Unkräuter)
Teilwirkung:
Einjährige Ehrenpreis-Arten, Gamanderehrenpreis,
Gundelrebe, Kriechender Günsel, Quendelblättriger
Ehrenpreis

Aufwandmenge: 4 l/ha
Anwendung: Spritzen oder giessen.

3, 4, 5

Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 2 Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Ausnahme: Für nicht laktierende Tiere beträgt die Wartefrist 2 Wochen.
- 3 Maximal 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr.
- 5 Nicht im Ansaatjahr verwenden.

Anwenderschutz-Auflagen:

- 1 Ansetzen der Spritzbrühe oder Streichlösung: Schutzhandschuhe + Schutzbrille oder ein Visier zu tragen. Ausbringen der Spritzbrühe oder Streichlösung: Schutzhandschuhe zu tragen.
- 4 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzbrille oder Visier tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:

PSM-Sätze

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.